



Die neue Vorstandschaft der CSU Natternberg-Fischerdorf mit ihrem Vorsitzenden Hermann Wellner (7.v.r.) und den Ehrengästen um Oberbürgermeister Dr. Christian Moser (4.v.l.) und Bundestagskandidaten Thomas Erndl (l.). (Foto: ro)

CSU hebt erneut Wellner aufs Schild

Auch weiterhin Vorsitzender des Ortsverbandes Natternberg-Fischerdorf

Deggendorf. (ro) Im Vereinsheim in Fischerdorf traf sich am Montag der CSU-Ortsverband Natternberg-Fischerdorf zur alljährlichen Jahreshauptversammlung. In diesem Jahr standen auch die Neuwahlen der Vorstandschaft auf der Tagesordnung, wobei die Mitglieder der Vorstandschaft um Vorsitzenden Hermann Wellner wieder das Vertrauen aussprachen.

Als Ehrengäste konnte Hermann Wellner Oberbürgermeister Dr. Christian Moser, Bundestagskandidat Thomas Erndl, Bezirksrätin Margret Tuchen, die stellvertretenden CSU-Stadtverbandsvorsitzenden Thomas Bielmeier und Franz Heigl sowie den JU-Kreisvorsitzenden Tobias Beer, den Vorsitzenden des Arbeitskreises Hochschule Thomas Mittermeier und den stellvertretenden CSU-Kreisgeschäftsführer Florian Roßmeisl begrüßen.

Grillfest am 11. September

Am Anfang des Rechenschaftsberichtes des Ortsvorsitzenden gedachten die Mitglieder den Verstorbenen Josef Haimerl und Otto Halser. Hermann Wellner erinnerte auch daran, dass am 8. Mai 1945 der Zweite Weltkrieg in Europa endete und seither Deutschland in Frieden lebt. Er dankte seinen Vorstandsmitgliedern für die Zusammenarbeit und blickte zurück auf die Fackelwanderung auf den Natternberg, wo in diesem Jahr über 100 Bürgerinnen und Bürger mit der

CSU den Weg in Angriff genommen haben. Ebenso berichtete er vom Grillfest im Jahr 2016, das ein voller Erfolg war, und er lud die Mitglieder für den 11. September für das Fest in diesem Jahr ein. Nach dem Kassenbericht, der von der Tochter des Schatzmeisters Josef Zwinger vorgetragen wurde, beantragten die Kassenprüfer nach einem Lob für die Kassenführung die Entlastungen. Die Mitglieder entsprachen dem Antrag und entlasteten die Vorstandschaft einstimmig.

Die Vorstandschaft

Bei den Neuwahlen, die von Florian Roßmeisl durchgeführt wurden, wurde Hermann Wellner einstimmig als Ortsvorsitzender wiedergewählt. Auch seine beiden Stellvertreter Renate Wasmeier und Anton Hofmann, Schatzmeister Josef Zwinger und Schriftführerin Alexandra Gegenfurtner wurden einmütig von den Mitgliedern der CSU Natternberg-Fischerdorf in ihren Ämtern bestätigt.

Unterstützt in der Vorstandschaft werden sie von den Beisitzern Jürgen Bostelmann, Fabian Rankl, Konrad Schüll, Josef Straßer und Dieter Treske. Die Kasse wird in Zukunft von Anita Halser und Birgit Sterz geprüft.

In seinem Grußwort nach den Wahlen betonte Thomas Erndl, dass es ihm immer eine Freude sei, in die größte Kommune seines Wahlkreises zu kommen. Als stellvertretenden

der CSU-Kreisvorsitzender dankte er auch im Namen von Bernd Sibler der Vorstandschaft für ihre Arbeit und gratulierte ihr zur Wahl. Hinsichtlich der anstehenden Bundestagswahl erinnerte er daran, in welchem Zustand Angela Merkel und die Union im Jahr 2005 die Regierungsgeschäfte übernommen hätten und in welchem Zustand sich Deutschland momentan befinde. Dies sei schon eine sehr herausragende Erfolgsbilanz.

Aber man dürfe sich nicht darauf ausruhen, sondern man müsse weiter Politik für die Zukunft Deutschlands und seiner Bürger machen. Er nannte dabei vor allem zwei Themen. Zum einen die innere Sicherheit. Des Weiteren sei eine solide Finanzpolitik wichtig. Er kritisierte dabei vor allem das Land Nordrhein-Westfalen, das in Zeiten von Rekordsteuereinnahmen auch Rekorde bei der Neuverschuldung aufstelle. Dagegen würden in Bayern Schulden abgebaut. Wichtige Herausforderungen für die Zukunft sieht Thomas Erndl aber auch in den Themen Brexit, Griechenland und Ukraine-Konflikt.

Klosterberg und Ratskeller

Oberbürgermeister Dr. Christian Moser gab in seinen Ausführungen ein klares Bekenntnis für Fischerdorf ab. Der Bau des Kindergartens mit Kindertagesstätte sei nur der Anfang. Auch neues Bauland in Fischerdorf könne er sich vorstellen.

Da dies auch für Deggendorf als Zuzugstadt sehr wichtig sei. Daher auch die Planungen einer Hang- und Fußbebauung am Klosterberg. Er betonte auch nochmals, dass die Kuppe nicht bebaut werde und in Zukunft als Naherholungsgebiet dienen solle.

Er informierte die Mitglieder der CSU Natternberg-Fischerdorf auch über den Stand der Sanierungsarbeiten am Alten Rathaus. So wird Mitte Mai der Ratskeller neu eröffnet und bald soll der Turm in Angriff genommen werden. Die Planungen für die Neuausrichtung der Touristinfo laufen auch bereits. Er lud auch alle für den 20. Mai ein, um gemeinsam 25 Jahre Neues Rathaus in Deggendorf zu feiern.

Die Delegierten

Hier noch die Delegierten für die Kreisvertreterversammlung: Hermann Wellner, Anton Hofmann, Renate Wasmeier, Alexandra Gegenfurtner. Ersatz-Delegierte für die Kreisvertreterversammlung: Dieter Treske, Konrad Schüll, Josef Zwinger, Josef Straßer. Delegierte für die Stadtvertreterversammlung: Hermann Wellner, Anton Hofmann, Renate Wasmeier, Alexandra Gegenfurtner, Dieter Treske, Konrad Schüll, Fabian Rankl. Ersatz-Delegierte für die Stadtvertreterversammlung: Josef Zwinger, Jürgen Bostelmann, Josef Straßer, Alfons Berger, Werner Feilmeier, Eva-Maria Wasmeier und Josef Weber.